Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 104 (1978)
Heft: 17

Illustration: [s.n.]
Autor: Richard, Jean-Paul

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

N. O. Scarpi

Anekdoten-Cocktail

Richard Wagner hatte im zweiten Akt der «Meistersinger» zum Scherz einige Takte einer Komposition von Liszt verwendet. Da meinte Liszt:

«Auf diese Art wird wenigstens etwas von meiner Musik auf die Nachwelt kommen.»

*

Der Connetable Lesdiguières fiel einmal die ganze Treppe hinunter, ohne erheblichen Schaden zu nehmen.

«Da können Sie Gott danken», meinte ein Freund.

«Ich werde mich wohl hüten», erklärte Lesdiguières. «Nicht eine einzige Stufe hat er mir erspart!»

*

Mark Twain wird gefragt: «Wo finden Sie denn nur alle Ihre lustigen Geschichten?»

«Das will ich Ihnen sagen», lautet die Antwort. «Immer, wenn ich mich dabei erwische, dass ich lache, versuche ich gleich, mich daran zu erinnern, worüber ich eigentlich gelacht habe.»

*

Von Samuel Foote, Schriftsteller und Schauspieler im 18. Jahrhundert, gibt es kaum weniger Geschichten als von Mark Twain.

Ein englischer Adliger, der gern und viel trank, wollte zu einem Maskenball gehn und fragte Foote:

«Was soll ich machen, damit man mich nicht erkennt?»

«Gehen Sie nüchtern hin», empfahl Foote.

*

Der Vater Lord Audleys hatte einen ziemlich grossen Bedarf an Geld und wandte sich an seinen Sohn, der aber auf diesem Ohr nicht hörte. Da mietete der Vater den Laden eines Flickschusters neben dem Haus Lord Audleys und brachte eine Tafel an, auf der zu lesen war:

«Stiefel und Schuhe werden hier gut und billig besohlt von Philip Thickness, Vater des Lords Audley.»

Am nächsten Tag war die Tafel verschwunden.

*

Eine ziemlich erregbare Dame lässt den bekannten Arzt Dr. Abernethy kommen. Seine rauhe Art hat bei ihr einen hysterischen Anfall zur Folge. Nachdem sie sich halbwegs erholt hat, drückt sie ihm sein Honorar in die Hand, eine Guinea und einen Shilling. Dr. Abernethy steckt das Goldstück ein, den Shilling aber reicht er der Dame und sagt:

«Gehen Sie in das nächste Spielwarengeschäft, kaufen Sie sich dafür ein Springseil und benützen Sie es jeden Morgen. Das wird Ihnen besser bekommen als alle meine Rezepte.»

*

Die «Miami Daily News» erhielt von einem dankbaren Abonnenten folgenden Brief:

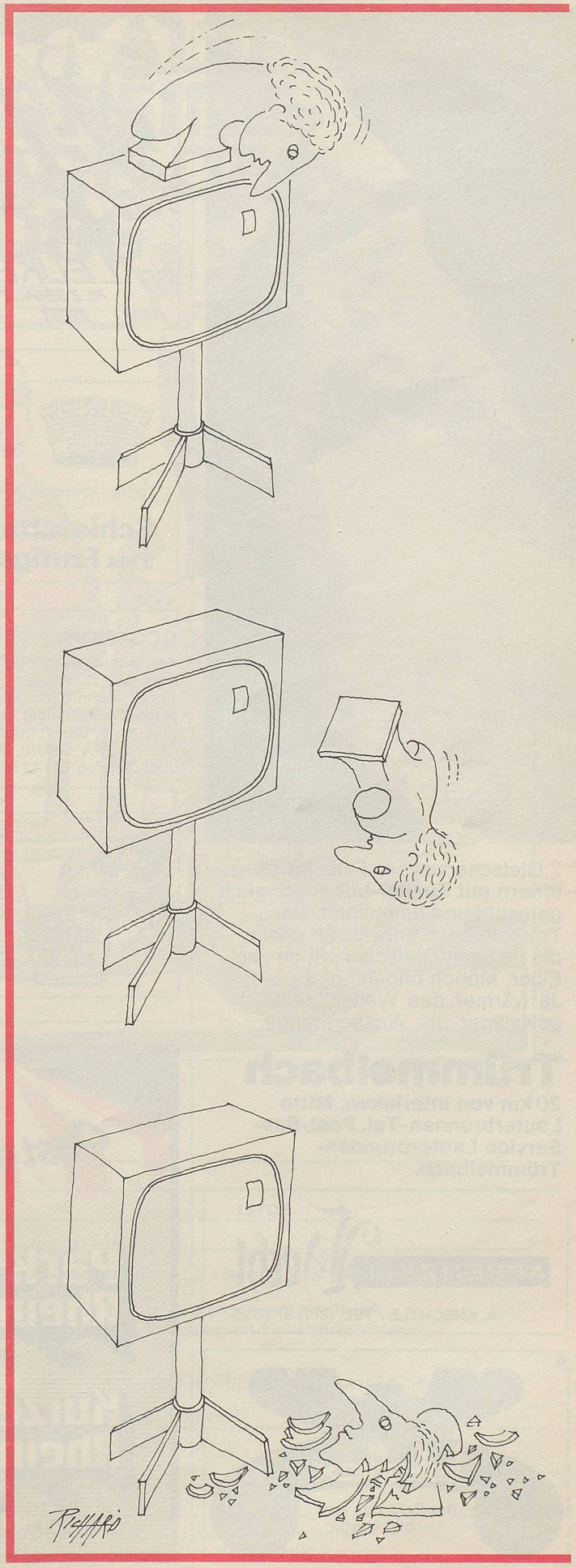
«Vorige Woche verlor ich meine goldene Uhr, die ein wertvolles Andenken war. Sofort inserierte ich in Ihrem geschätzten Blatt, und schon am nächsten Tag fand ich die Uhr in der Tasche eines anderen Anzugs. Besten Dank!»

*

Der politische Redner spricht, während es draussen in Strömen regnet.

«Ich fürchte, dass ich Sie schon zu lange aufgehalten habe», sagt er schliesslich mit einer für einen Redner seltenen Erkenntnis. Doch aus dem Publikum tönt ein Ruf:

«Reden Sie ruhig weiter! Draussen regnet es ohnehin noch immer.»



Reklame

Wirksame Hilfe bei Verstopfung

Besondere Wirkstoffkombination bringt Erfolg bei Darmträgheit und Verdauungsbeschwerden

Langes Sitzen, mangelnde Bewegung und unzweckmässige Ernährung sind oft die Ursachen lästiger Verdauungsbeschwerden.

Dragées 19 helfen gegen Verstopfung und Darmträgheit. Dragées 19 enthalten wirksame, pflanzliche Stoffe, die die Trägheit des Darmes beseitigen und eine Abführhilfe darstellen. Sie enthalten zudem einen ganz speziellen organischen Wirkstoff, welcher den Gallenfluss anregt und den Verdauungsvorgang erleichtert. Dadurch können auch Völlegefühl und Blähungen behoben werden, sofern Verstopfung die Ursache dieser Übel ist. Sie fühlen sich wieder frei und unbeschwert. Diese besondere Wirkstoffkombination erklärt den guten Erfolg von Dragées 19.

Dragées 19 helfen bei Verstopfungen zuverlässig. Dragées 19 gegen Verstopfung und Darmträgheit erhalten Sie in Ihrer Apotheke und Drogerie.